

Vorlage, DS-Nr. 2021/0650

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	20.05.2021			

Betreff: Ertüchtigung des Agger Sülz Weges
Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN vom 26. April 2021

Beschlussentwurf:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob die grobe obere Deckschicht auf dem Agger-Sülz-Weg im Zuge der Unterhaltung zeitnah durch eine Verbundfeinsplitschicht ersetzt werden kann. Die Belastbarkeit der Verbundfeinsplitschicht soll zunächst für die Dauer eines Jahres erprobt werden.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Bemerkung: Die Kosten für die Unterhaltungsmaßnahmen werden aus den laufenden Haushaltsmitteln gedeckt.

Sachdarstellung:

Gemäß den Auflagen der Unteren Naturschutzbehörde darf der Agger-Sülz-Weg maximal zweimal im Jahr, sofern es die Witterungsverhältnisse zulassen, unterhalten werden. Die Maßnahmen zur Wegeertüchtigung können im Spätsommer bzw. im Winter durchgeführt werden.

Für die Unterhaltungsmaßnahmen des Agger-Sülz-Weges stehen im Haushalt explizit keine Mittel zur Verfügung, sondern werden aus dem laufenden Bestand gezahlt.

Die Verwaltung ist der Auffassung, dass sich das aktuelle System der Wegeführung des Agger-Sülz-Weges bewährt hat und die Unterhaltungsmaßnahmen aufgrund der bestehenden Rahmenbedingungen ausreichend sind.

Die Verwaltung wird den Einsatz einer Verbundfeinsplitschicht auf dem Agger-Sülz-Weg prüfen und im Rahmen des Möglichen diese im Rahmen der nächsten anstehenden Wegeertüchtigung aufbringen.

